

Die Welt spielt Schach in Windheim

Das große Internationale Neujahrsopen war erneut ein voller Erfolg. Heuer durfte man sogar einen Gast aus Mexiko begrüßen. Den Sieg trug dann aber ein Bindlacher davon.

Von Heike Schülein

WINDHEIM. 77 Schachfreunde aus dem In- und Ausland, mit und ohne Vereinsbindung, haben in Windheim abermals für ein spannendes wie unterhaltsames Event gesorgt und dabei selbst die beschauliche Atmosphäre des Frankenwaldortes genossen. Unter den Spielern waren heuer zum Beispiel ein Gast aus der Schweiz sowie einer aus Mexiko.

Dabei feierte das Internationale Neujahrsopen der Windheimer Schachfreunde dieses Mal sogar ein kleines Jubiläum. Zum 35. Mal hatte man die Strategen aus aller Welt eingeladen. Die Begrüßung der Gäste oblag dem Bürgermeister von Steinbach am Wald, Thomas Löffler, der auch die Schirmherrschaft des Turniers innehatte.

Im Einzelturnier ging es um ansprechende Siegprämien und Preise. Am Ende konnte mit FM Gerald Löw vom TSV Bindlach Aktionär ein würdiger Sieger gekürt werden, der Heiko Sieber vom PTSV / SK Hof 1892 und Yaroslaw Demchenko vom SC 1836 Bamberg auf die Plätze zwei und drei verwiesen hatte. Löw hatte sich im Laufe des Turniers lediglich einmal geschlagen geben müssen, nämlich Stefan Wunder vom FC Nordhalben, der am Ende Platz 13 belegte. Damit lag er einen Platz vor der bestplatzierten Dame Diana Skibbe vom SC Rochade Zeulnroda, Präsi-

dentin des Thüringer Schachbundes. Bester einheimischer Spieler wurde Alexander Öhrlein vom SSV Burgkunstadt. In der Mannschaftswertung hatte der Favorit PTSV / SJ Hof die Nase vorn – vor dem SV Neustadt bei Coburg sowie dem SC 1868 Bamberg. Die Spieler des gastgebenden Vereins ließen – wie sich das gehört – ihren Gästen den Vortritt und wurden Vierte. In der Einzelwertung schaffte es lediglich Frank Hansen in die Top 20.

Die Siegerehrung nahm Landrat-Stellvertreter Gerhard Löffler in Vertretung für Landrat Klaus Löffler vor, der die drei Einzelpokale spendiert hatte. Gerhard Löffler freute sich ebenso über den erneut sehr guten Zuspruch des Neujahrsopens und würdigte den großen Einsatz des Ausrichters. Die jeweiligen Abschlusstabellen im Einzel und in der Mannschaft finden sich auch auf der Homepage <https://wp.sf-windheim.de>.



Landrat-Stellvertreter Gerhard Löffler (Mitte) übergab den Wanderpokal an den Einzelsieger FM Gerald Löw (links). Mit im Bild ist der Vorsitzende der Schachfreunde Windheim, Dieter Wicklein.

Foto: Schachfreunde Windheim